

## Wasservers.

## I. KOSTEN

## 1. Eigentlicher Betriebsaufwand

40120000/40220000/40320000	Personalaufwendungen	24.500,00 €
42120000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	50.000,00 €
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	14.000,00 €
42410001	Abgaben und Versicherungen	80,00 €
42710001	Energieverbrauch für Betriebszwecke	500,00 €
42710007	EDV	4.000,00 €
42710013	Fremdwasserbezug	345.000,00 €
44310001/2	Bürobedarf/Bücher und Zeitschriften	150,00 €
44310004	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	17.000,00 €
44410000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	1.000,00 €
44530000	Erstattungen an an Zweckverbände und dgl.	27.500,00 €
48110001	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - Bauhof	2.000,00 €
<b>53.30.9900</b>	<b>Betriebsaufwand</b>	<b>485.730,00 €</b>

## 2. Kalkulatorische Kosten

47110000	Abschreibungen	97.175,00 €
49999999	Kalkulatorischer Zins	31.561,00 €
<b>53.30.9900</b>	<b>Kalkulatorische Kosten</b>	<b>128.736,00 €</b>

<b>53.30.9900</b>	<b>Gesamtkosten</b>	<b>614.466,00 €</b>
-------------------	---------------------	---------------------

## II. ERLÖSE

31620000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	34.962,00 €
33110000	Verwaltungsgebühren	100,00 €
33210000	Zählergrundgebühr	13.400,00 €
33210001	Bauwasser	1.300,00 €
34830000	Erstattungen von Zweckverbänden	0,00 €
34870000	Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00 €
	<b>Erlöse insgesamt</b>	<b>49.762,00 €</b>

## Wasservers.

III. Ansatzfähige Kosten der Wasserversorgung (netto)	564.704,00 €
IV. Ausgleich Überdeckung (+) bzw. Unterdeckung (-) der Vorjahre	
Überdeckung aus 2017	69.829,05 €
Überdeckung aus 2018	69.420,99 €
Unterdeckung aus 2019	-22.070,27 €

## V. Kosten pro Bemessungseinheit

Alternativen:**Alternative 1: Ohne Verlustausgleich**

1. Ansatzfähige Kosten	564.704,00 €
2. Ansatzfähige Bemessungsgrundlage in m <sup>3</sup>	300.000
3. Gebührenobergrenze (1./2.)	1,88 €

**Alternative 2: Mit Verlustausgleich 2019**

1. Ansatzfähige Kosten	586.774,27 €
2. Ansatzfähige Bemessungsgrundlage in m <sup>3</sup> (s.o.)	300.000
3. Gebührenobergrenze (1./2.)	1,96 €

**Alternative 3: Mit Gewinnausgleich aus 2017 und Verlustausgleich aus 2019**

1. Ansatzfähige Kosten	516.945,22 €
2. Ansatzfähige Bemessungsgrundlage in m <sup>3</sup> (s.o.)	300.000
3. Gebührenobergrenze (1./2.)	1,72 €

**Alternative 4: Mit Gewinnausgleich aus 2017 und 1/2 Gewinnausgleich aus 2018 und Verlustausgleich aus 2019**

1. Ansatzfähige Kosten	482.234,73 €
2. Ansatzfähige Bemessungsgrundlage in m <sup>3</sup> (s.o.)	300.000
3. Gebührenobergrenze (1./2.)	1,61 €

aufgestellt: Fr. Wein/Fr. Perera - 28.01.2023